Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

20.06.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 358|24

Flasche mit mutmaßlich explosivem Inhalt gesprengt

Autor: Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Flasche mit mutmaßlich explosivem Inhalt gesprengt

Zeit: 20.06.2024

Ort: Dresden-Strehlen

Polizisten haben am Donnerstabend eine Flasche mit einer mutmaßlich explosiven Substanz auf einer Wiese am Rudolf-Bergander-Ring gesprengt.

Ein Mieter einer Wohnung an der Reicker Straße hatte in einer Flasche mit dem Reinigungsmittel Isopropanol Kristalle entdeckt und deshalb am Nachmittag die Polizei informiert. Diese brachte die Bewohner des Mehrfamilienhauses ins Freie, sperrte den Bereich ab und zog Spezialisten des Landeskriminalamts hinzu. Auch Spezialkräfte für die ABC-Gefahrenabwehr der Dresdner Feuerwehr waren im Einsatz.

Nach Meinung der Experten waren die Kristalle durch den Kontakt der Reinigungsflüssigkeit mit Sauerstoff oder Überlagerung entstanden und wiesen mutmaßlich explosive Eigenschaften auf. Da die Chemikalie empfindlich auf Sonnenlicht oder Erschütterung hätte reagieren können, wurde sie von den Spezialisten auf eine nahe Wiese gebracht und dort gesprengt. Eine Gefahr für Anwohner bestand dabei nicht. Nach derzeitigem Ermittlungsstand gibt es keinen Verdacht für eine Straftat. (uh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.